



### Inhalte Newsletter 09 – April 2009

1. [Informationsveranstaltung der EU-Kommission: „Turning to the future: a new approach for EU socio-economic and humanities research until 2013“](#)
2. [Ihre Beitragsmöglichkeit für den Diskussionsprozess um die Roadmap 2011-2013 im Thema 8 des 7. FRP](#)
3. [Neue Version des „Guide to Financial Issues“ verfügbar](#)
4. [Publikation der EU Kommission: „European Research on Youth – Supporting young people to participate fully in society – The contribution of European Research“](#)
5. [Ausschreibung: Marie Curie „Industry-Academia Partnerships and Pathways \(IAPP\)“ veröffentlicht](#)
6. [Bericht des Bundesministeriums für Bildung und Forschung \(BMBF\) zu Forschung und Innovation vorgelegt](#)
7. [Bekanntmachung des BMBF: Internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung, Region Mittel-, Ost- und Südosteuropa \(Regionalaussschreibung\)](#)
8. [Veranstaltungshinweis: Abschlusskonferenz des Projektes „EUDIMENSIONS“](#)
9. [Veranstaltungshinweis: „Conference on social cohesion research“](#)
10. [Veranstaltungshinweis: „Governance for sustainability – multi-level governance, sustainability, sustainable development, knowledge, reflexive knowledge, management of environmental resources“](#)
11. [Veranstaltungshinweis: „Sustainable Development in Policy Assessment – Methods, Challenges and Policy Impacts“](#)
12. [In eigener Sache: Corrigendum der Eilmeldung vom 27.04.2009](#)

### 1. Informationsveranstaltung der EU-Kommission: „Turning to the future: a new approach for EU socio-economic and humanities research until 2013“

Die bereits mehrfach angekündigte **Informationsveranstaltung der EU-Kommission für WissenschaftlerInnen aus dem Bereich „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“ im 7. Forschungsrahmenprogramm**, bei der vor allem über den neuen Ansatz ab dem kommenden **Arbeitsprogramm 2010** informiert werden soll, wird nun am **05. Juni 2009 in Brüssel** stattfinden.

Wir empfehlen WissenschaftlerInnen, die beabsichtigen einen Antrag für die kommende Ausschreibung zu stellen, möglichst an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Die Agenda der Veranstaltung sowie die Möglichkeit zur Registrierung finden Sie unter: [http://ec.europa.eu/research/social-sciences/events\\_en.html](http://ec.europa.eu/research/social-sciences/events_en.html)

Das Arbeitsprogramm 2010 im Bereich „Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften“ wird

voraussichtlich Ende Juli 2009 veröffentlicht werden.

---

## 2. Ihre Beitragsmöglichkeit für den Diskussionsprozess um die Roadmap 2011-2013 im Thema 8 des 7. FRP

Der Diskussionsprozess um die Roadmap 2011-2013 wird im Sommer dieses Jahres fortgesetzt. Die Nationale Kontaktstelle Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften bietet Ihnen die Möglichkeit mit Hilfe von **Ideenmasken Ihre Forschungsinteressen in den Prozess** im Bereich Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften des 7. Forschungsrahmenprogramms einzubringen.

Wir möchten Sie bitten, für **Ihre Themenvorschläge ausschließlich das** von uns erstellte **Formblatt**, das in [englischer](#) Version auf unseren Webseiten unter: <http://www.nks-swg.de/de/aktuelles.php> zur Verfügung stehen, zu verwenden und an [kerstin.lutteropp@dlr.de](mailto:kerstin.lutteropp@dlr.de) zu senden.

Für Rückfragen hierzu stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

---

## 3. Neue Version des „Guide to Financial Issues“ verfügbar

Die Europäische Kommission hat in der letzten Woche eine neue Version des **„Guide to Financial Issues relating to FP7 Indirect Actions“** mit **Stand vom 02. April 2009 veröffentlicht**.

Das aktuelle Dokument enthält zahlreiche ausführlichere Erläuterungen zu Themen wie z. B. Art. 4 (Berichte und Leistungen), Art. 14 (Erstattungsfähige Projektkosten), Art. 15 (Ausweisung der direkten und indirekten Kosten).

Eine Übersicht aller Änderungen und Anpassungen finden Sie in der Einführung des Dokumentes.

Sie finden die neue Version des „Guide to Financial Issues“ auf unserer Internetseite unter: <http://www.nks-swg.de/de/aktuelles.php>

---

## 4. Publikation der EU Kommission: „European Research on Youth – Supporting young people to participate fully in society – The contribution of European Research“

Die genannte Publikation stellt die **Ergebnisse jugendbezogener sozialwissenschaftlicher Projekte** zusammen, die im Rahmen des Europäischen Forschungsrahmenprogramms gefördert wurden.

Dabei wird gezielt auf verschiedene Themen, wie beispielsweise der Wechsel von Jugendlichen in das Arbeitsleben, eingegangen. Darüber hinaus werden Strategien zur sozialen Integration von jungen Menschen sowie ihre Teilnahme als BürgerInnen in der Gesellschaft vorgestellt. Hauptanliegen dieser Publikation ist die Herausstellung allgemeiner Themen, die immer wieder in den einzelnen Projekten erscheinen und die von Interesse für politische EntscheidungsträgerInnen sind. Auf dieser Basis werden dann konkrete Empfehlungen sowohl für die Politik als auch für Personen, die mit jungen Menschen arbeiten, zusammengestellt.

Die Broschüre kann unter: [http://ec.europa.eu/research/social-sciences/pdf/policy-review-youth\\_en.pdf](http://ec.europa.eu/research/social-sciences/pdf/policy-review-youth_en.pdf) heruntergeladen werden.

---

## 5. Ausschreibung: Marie Curie „Industry-Academia Partnerships and Pathways (IAPP)“ veröffentlicht

Die Europäische Kommission hat den **Aufruf zur Einreichung von Projektanträgen für die Marie Curie-Fördermaßnahme „Industry-Academia Partnerships and Pathways (IAPP)“ im Spezifischen Programm „Menschen“ des 7. FRP veröffentlicht**.

Die Kommission fördert mit dieser Maßnahme Kooperationsprojekte zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. Dabei ist der länderübergreifende Personalaustausch zwischen dem industriellen und dem wissenschaftlichen Sektor mit dem Ziel des Transfers von Wissen und Expertise von besonderer Bedeutung.

Für diesen Aufruf steht ein Budget von 65 Mio. € zur Verfügung.  
Einreichungsfrist für die genannte Ausschreibung ist der 27. Juli 2009, 17:00 Uhr Ortszeit Brüssel.

Weitere Informationen sowie die Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:  
[http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.FP7DetailsCallPage&call\\_id=201](http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.FP7DetailsCallPage&call_id=201)

---

## 6. Bericht des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zu Forschung und Innovation vorgelegt

**Bundeforschungsministerin Annette Schavan** stellte jetzt den **Bericht „Forschung und Innovation für Deutschland“** vor.

Der Bericht zieht eine positive Bilanz zur aktuellen Forschungs- und Innovationspolitik der Bundesregierung - und er nimmt Stellung zum Anfang März an die Bundesregierung überreichten Gutachten der Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI).  
Wie aus dem Bericht hervorgeht, haben Forschung und zukunftsweisende Innovationen eine doppelte Wirkung: Sie bringen zum einen den deutschen Unternehmen Wettbewerbsvorteile in den internationalen Märkten und liefern zugleich entscheidende Beiträge zur Lösung der globalen Herausforderungen, die sich durch den Klimawandel, die alternde Gesellschaft, gestiegene Anforderungen an die Mobilität und die verschärfte Sicherheitslage ergeben.

Der Bericht steht Ihnen unter:  
[http://www.bmbf.de/pub/forschung\\_und\\_innovation\\_fuer\\_deutschland.pdf](http://www.bmbf.de/pub/forschung_und_innovation_fuer_deutschland.pdf) zur Verfügung.

---

## 7. Bekanntmachung des BMBF: Internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung, Region Mittel-, Ost- und Südosteuropa (Regionalaussschreibung)

Die **bilaterale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung mit den Mittel- und Osteuropäischen Ländern (MOEL) sowie den Südosteuropäischen Ländern (SOEL)** steht im Zeichen der Osterweiterung der EU und der Schaffung eines Europäischen Bildungs- und Forschungsraums. Die Integration der westlichen Balkanländer in die EU ist für die Europäische Union eine Priorität. Erweiterungs- und Integrationsprozesse werden durch adäquate Förderinstrumente der bi- und multilateralen Kooperationen gefördert.

**Mit den aktuellen Formaten der bilateralen Zusammenarbeit soll die Internationalisierung und Europaorientierung deutscher Einrichtungen in Bildung und Forschung gestärkt, ihre Wettbewerbsfähigkeit insgesamt verbessert, sowie die fortschreitende europäische Integration der MOEL und der SOEL unterstützt werden.**

Durch die Internationalisierung der Förderprogramme des BMBF und deren Verknüpfung mit den entsprechenden Förderprogrammen der Partnerländer, durch Fokussierung auf Schwerpunktthemen gegenseitigen Interesses - insbesondere in den Themenbereichen der Hightech-Strategie der Bundesregierung ([www.hightech-strategie.de](http://www.hightech-strategie.de)) - soll die bilaterale Zusammenarbeit auf europäischer Ebene ausgebaut und damit ein bilateraler und zugleich europäischer Mehrwert geschaffen werden. In diesem Kontext leistet das BMBF-Programm „Internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung, Region Mittel-, Ost- und Südosteuropa“ einen wichtigen Beitrag zu den Zielen der Internationalisierungsstrategie der Bundesregierung.

Mit dem BMBF-Programm werden Finanzmittel für **Anbahnungsprojekte im Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung sowie der Bildung** bereitgestellt, um **die Antragstellung in aktuellen Förderprogrammen des BMBF, die Vorbereitung von Projekten zu thematischen Prioritäten des 7. EU-Forschungsrahmenprogramms sowie zu anderen forschungsrelevanten EU-Programmen und zum Programm Eurostars zu fördern**. So genannte gemeinsame Forschungsbasen werden auf der Grundlage bestehender Kooperationen entwickelt und gefördert.

Antragsteller sollen sich im Umfeld des geplanten Projekts mit den Förderprogrammen des BMBF, mit weiteren nationalen Förderprogrammen, insbesondere denen der Hightech-Strategie, sowie mit dem EU-Forschungsrahmenprogramm vertraut machen und mit den zuständigen Projektträgern des BMBF (<http://www.bmbf.de/de/381.php>) bzw. den Nationalen Kontaktstellen (<http://www.forschungsrahmenprogramm.de/nks.htm>) für das EU-Forschungsrahmenprogramm oder dem Eureka-Büro (<http://www.eureka.dlr.de/de/194.php>) für das Programm Eurostars vor Antragstellung an das Internationale Büro des BMBF klären, ob das geplante Projekt die Kriterien der Fachprogramme,

der EU- bzw. der Eurostars-Ausschreibung erfüllt.

Voraussetzung für eine Förderung ist der Bezug des geplanten Projekts zu den Themen der Bekanntmachungen/Zielen der Förderprogramme des BMBF bzw. der EU sowie die durch Vorarbeiten belegte Expertise der Antragsteller.

Zusätzlich zum deutschen Antragsteller sollen in der Regel mindestens zwei weitere Einrichtungen beteiligt sein, davon mindestens eine aus den MOEL/SOEL. Wünschenswert ist die Vorbereitung größerer Kooperationsvorhaben mit Beteiligung mehrerer deutscher und ausländischer Partner.

Weitere detaillierte Informationen zu dieser Ausschreibung und dem Antragsverfahren finden Sie unter: <http://www.bmbf.de/foerderungen/2198.php>

---

### 8. Veranstaltungshinweis: Abschlusskonferenz des Projektes „EUDIMENSIONS“

Das von der Europäischen Kommission im Rahmen des 6. Forschungsrahmenprogramms geförderte Projekt „EUDIMENSIONS“ wird am **07. Mai 2009 in Brüssel** seine Abschlusskonferenz zu „Local dimensions of a wider European neighbourhood“ durchführen.

Die Konferenz fokussiert sich auf die aktuellen und potenziellen Rollen der bürgerlichen Gesellschaft in der Entwicklung von neuen Formen der politischen, wirtschaftlichen und sozio-kulturellen Zusammenarbeit in dem entstehenden „New European Neighbourhood“.

Generell möchten die Organisatoren dieser Konferenz eine kritische europäische Debatte über die Bedeutung der bürgerlichen Gesellschaft in Bezug auf die demokratische Entwicklung anstoßen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.eudimensions.eu/>

---

### 9. Veranstaltungshinweis: „Conference on social cohesion research“

Das von der Europäischen Kommission im 7. FRP geförderte Projekt SOCIAL POLIS („Social platform on cities and social cohesion“), dessen Hauptziel die Entwicklung einer strategischen Forschungsagenda für den Bereich „soziale Kohäsion“ ist, organisiert für den **11. und 12. Mai 2009 in Wien** eine internationale Konferenz.

Die Konferenz ist eine der Hauptveranstaltungen von SOCIAL POLIS und hat die Stärkung der Plattform durch die Schaffung von Diskussionsmöglichkeiten sowie den Erfahrungs- und Informationsaustausch zum Ziel.

Die Veranstaltung soll einen interaktiven und dialogartigen Charakter haben und konzentriert sich auf die folgenden Themen:

- future directions of research on social cohesion;
- what is social cohesion?
- significance of social cohesion in research and practice;
- challenges for methodology in urban social cohesion research;
- what is SOCIAL POLIS?
- creating a network between academics, policy makers and practitioners;
- reflection on 12 existential fields and their usefulness for the future functioning of SOCIAL POLIS;
- outlook on the forthcoming steps of the project.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[http://www.socialpolis.eu/index.php?option=com\\_content&view=article&id=110&Itemid=217](http://www.socialpolis.eu/index.php?option=com_content&view=article&id=110&Itemid=217)

---

### 10. Veranstaltungshinweis: „Governance for sustainability – multi-level governance, sustainability, sustainable development, knowledge, reflexive knowledge, management of environmental resources“

Am **12. Mai 2009** wird das von der EU-Kommission im Rahmen des 6. FRP geförderte Projekt G-FORS („Governance for sustainability“) **in Brüssel** seine Abschlusskonferenz abhalten.

Die Veranstaltung bietet sowohl die Möglichkeit die Projektergebnisse einem größeren Publikum vorzustellen als auch Platz für Diskussionen und Erfahrungsaustausch.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter: <http://www.gfors.eu/62.0.html>

---

## 11. Veranstaltungshinweis: „Sustainable Development in Policy Assessment – Methods, Challenges and Policy Impacts“

Am **15. und 16. Juni 2009** wird in **Brüssel** die vom Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) gemeinsam mit dem Institute for International and European Environmental Policy (Ecologic) organisierte Konferenz „Sustainable Development in Policy Assessment - Methods, Challenges and Policy Impacts“ stattfinden.

Die Konferenz wird im Rahmen des Projektes EPOS („Evaluating Policies for Sustainable Development“) durchgeführt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der sozial-ökologischen Forschung (SOEF) gefördert.

Ziel dieser Konferenz ist es, zum Verständnis der Evaluierung von Nachhaltigkeit durch die Beschäftigung mit Fragen wie „Was ist der Betrag der Evaluierung von Nachhaltigkeit zur politischen Entwicklung und Implementierung?“ oder „Wie kann die Qualität der Evaluierung von Nachhaltigkeit verbessert werden?“ beizutragen.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Registrierung finden Sie unter:  
<http://www.ecologic.eu/soef/epos/conference.html>

---

## 12. In eigener Sache: Corrigendum der Eilmeldung vom 27.04.2009

Bezugnehmend auf unsere **Eilmeldung vom 27. April 2009** zum Thema „Crossing Borders“ – Interdisziplinarität bei den Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften auf der „Research Connection 2009“ am 07. und 08. Mai 2009 in Prag“ möchten wir Sie darauf hinweisen, dass sich die **Nummer des „Crossing Borders“- Standes geändert** hat.

Sie finden den Stand nun unter der Nummer 33 auf der „Research Connection 2009“ in Prag.

Herzliche Grüße  
Ihr Team der NKS SWG

Angela Schindler-Daniels  
Franziska Scherer  
Christa Engel  
Nina Berweger  
Christina Bitterberg  
Kerstin Lutteropp  
Judith Krümke

